

Die passende Kunst zu den exklusiven Möbeln bei Wagner zeigte Eleonore Krämer aus Landsberg. Im Bild das Werk „In Weiten eintauchen“. Bilder: hak



Einrichtungsideen mit Show garniert

Tag der offenen Tür bei Wagner exklusive Möbel Manufaktur in Mindelheim

Von Harry Klofat

Mindelheim.

Als Conferencier bei der Modenschau macht Tobias Waitl eine ebenso gute Figur wie als Ansprechpartner in Sachen Inneneinrichtung. Vor einem Jahr hat der Ingolstädter Unternehmer die traditionsreiche Mindelheimer Firma Möbel Wagner übernommen und in Wagner exklusive Möbel Manufaktur umbenannt. Nun präsentierte sich das Einrichtungshaus erstmals bei einem Tag der offenen Tür dem Publikum. Das Besucherinteresse war riesengroß.

Carolin Zechbauer und Alexandra Hiller, die beiden Marketing- und Eventleiterinnen des Hauses, hatten dazu ein umfangreiches Showprogramm zusammengestellt. Jäckle Automobile stellte Autos der englischen Premiummarke Jaguar vor. Barkeeper Markus Sturm mixte an der neu gestalteten Onyx-Bar coole Drinks. Starkoch Alfred Fahr von der „front-cooking Akademie“ zeigte die Tricks und Kniffe in der Küche. Der deutsche Meister der Floristen Erwin Riegler demonstrierte den fachmännischen Umgang mit Pflanzen und die Landsberger Künstlerin Eleonore

Krämer stellte ihre Arbeiten aus. Diese sind noch weitere zwei Wochen in der Möbel Manufaktur in der Allgäuer Straße in Mindelheim zu sehen. Musik kam von der „Deutsche Funk AG“ aus Nürnberg. Fetzig, heiß und groovig.

Höhepunkt der zweitägigen Veranstaltung waren sicherlich die Modenschauen mit aktuellen Kreationen der beiden Münchner Designerinnen Ina Kitzeder und Nora Kiesel. Gewagte Schnitte mit teilweise spektakulären Rückendekollètes und hochwertige Materialien bei den Kleidern korrespondierten mit edlen Jeans, Tops und Blazern im Casual Wear Charakter. Präsentiert wurde die junge Mode von fünf attraktiven Models. Sara, Lucie, Sandra, Daniela und Clara brachten mehr als nur einen Hauch der großen Pariser oder Mailänder Modewelt ins sonst eher beschauliche Mindelheim. Klar, dass es sich da der Chef nicht nehmen ließ, selbst die Show anzusehen. Die Wagner Möbel Manufaktur wartete mit einer Reihe von Neuerungen auf. Ein ungewöhnlich gestaltetes Loft zeigt Wohntrends, bei denen sich postmoderne Stilelemente à la New York mit heiteren Designideen heimischer Prägung vermischen. Das ebenfalls komplett neu gestaltete Home Office



Bürgermeister Dr. Stephan Winter und seine Frau Gabi schauten sich in der Möbel Manufaktur um und ließen sich von Geschäftsführer Tobias Waitl (rechts) beraten.

vereint die Funktionalität praktisch orientierter Bürokommunikation mit repräsentativer Einrichtung. Im Bereich der Gartengestaltung, Einrichtung und Dekoration findet man bei Wagner nach wie vor die bewährten Marken und Angebote.